

Item :	Das Schlag-Wasser.	fol. 20. 21. Num. 50. 51. 52. 53. 54. 55.
Item :	Der Faltrian-Geist.	fol. 27. Num. 1.
Item :	Der Kundelkraut-Geist.	fol. 27. Num. 3.
Item :	Der schwarzh Kirschens-Geist.	fol. 29. Num. 7.
Item :	Der Weinschärling-Safft.	fol. 49. Num. 30.
Item :	Der köstliche Schlag-Zucker.	fol. 50. Num. 3.
Item :	Das edle Pulver.	fol. 97. Num. 19.
Item :	Die præparirten Cronabethhör.	fol. 124. Num. 19.
Item :	Die edlen Pillulen.	fol. 137. Num. 28.

**Wann einer vom Schlag die Red verliert/
oder es sey von was Kranckheit es wolle.**

Die Diæta, wie im Schlag.

N^o 1. Ist dieses gut zu brauchen.

Meditat einer Haselnuß groß / mit einer kleinen Bonnen groß
Bibergail vermischt / und zerriben / in schwarz Kirschens- May-
Blümel- und Lavendel- Wasser / dem Krancken oft ins Maul /
und auff die Zungen geben.

N^o 2. Ein anders.

Stem / so einem Menschen die Red gelegt / auch für die Ohnmacht/
sied Polley in einem Essig / halt es dem Menschen vor den Mund
und Nasen.

N^o 3. Wann einer die Red verliert.

So nehme man guten Theriac / und schmier einem den Gaum dar-
mit.

N^o 4. Die Red wieder zu bringen.

St nichts bessers / als ein Liebstöckel- Wurken auff die Zungen ge-
legt / es bringt die Sprach wiederumb.

N^o 5. Wann einem die Zung vom Schlag erlahmet.

So soll man von Stund an ein Scharlach-Fleckel in Lavendel-Was-
ser wohl waichen / und ihm die Zung warm darmit stark reiben.

N^o 6.

Ein anders.

Stem / man soll ihme alsobald Polley / Wasser zu trincken geben.

N^o 7.

Noch ein anders.

Stem / reisse einer Turtel / Tauben den Kopff ab / und gib von dem Blut dem Kranken etliche Tropffen.

N^o 8.

Ein anders darvor.

Seme die Sprach verlegen ist / daß er nicht reden kan / der nehme Kiblauch / Saft / und mit Essig vermischter getruncken / die Sprach kombt wieder / oder brauche den Polley in Essig / oder Wein gesotten / und auff die Zungen gelegt.

N^o 9.

Wann einer nicht reden kan.

Imb Knoblauch / Saft / vermisch den mit Essig / und gibs zu trincken / die Sprach kombt wieder.

Vor die Schwind / Sucht ein Trancf.

Die Diata, wie im Abnehmen.

N^o 1.

Brauche dises.

MAn nehme Lorbeer / Rhabarbara / Rapontica / jedes 1. Quintl / Lungen / und Leber / Kraut / Hirsch / Zungen / May / Blumen / Isopp / Salve / Ehrenpreis / Tausend / Gulden / Kraut / dise Stuck zerschnitten / und in ein neuen Topff gethan / gieß drey Maß altes Bier darauff / verkleb den Topff vest / laß ein Maß einsieden / alsdann trincke alle Morgen nüchtern ein Becherlein / mit einer Wälischen Nuß groß / Hunds / Faisten warmer auß / und dis Jährlich 4. Wochen lang gethan.

N^o 2.

Ein anders.

Stem / drey neue Freytag / das ist / allzeit der erste Freytag nach dem Neumond soll man allemahl drey Läuß eingeben.

N^o 3.